

Herren Bezirksoberliga Gr. Süd

TuS Hornau II : Neuenhainer TTV 1955
Sonntag, 20.11.2022, 13:00 Uhr

Großer Jubel beim Neuenhainer TTV 1955 – 9:5 Auswärtserfolg

Mit 9:5 setzten sich die Gäste des Neuenhainer TTV 1955 in der Herren Bezirksoberliga Gr. Süd gegen den TuS Hornau II durch. Das Spiel am Sonntagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde speziell durch das obere Paarkreuz entschieden. Rindert und Tolkacevs errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 8. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 3 Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Ludwig / Dielmann beim 2:3 gegen Tolkacevs / Feyerabend leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Lüßen / Hrnjak bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Rindert / Pertlwieser. Larscheid / Wingenbach wehrten eine 1:0 Satzführung von Ruppert / Kröll ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte dagegen Marc Ludwig bei seiner Pleite gegen Viktors Tolkacevs. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. In vier Sätzen verlor Jan Lüßen seine Partie gegen Marc Rindert, in die Rindert anhand der TTR-Werte im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Mit nur einem Satzverlust ging Johannes Dielmann gegen Philipp Ruppert durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Markus Feyerabend war indes Tobias Larscheid, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Auf dem falschen Fuß erwischte Petar Hrnjak seinen Gegner Jonas Kröll beim eher eindeutigen Gewinn ohne Satzverlust. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Andreas Wingenbach letztlich parat, um Tim Pertlwieser final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Marc Ludwig beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Marc Rindert. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Jan Lüßen letztlich im Repertoire, um Viktors Tolkacevs final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 7:11, 4:11. Beim 3:1-Erfolg von Johannes Dielmann gegen Markus Feyerabend ging nur der erste Satz verloren. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im zweiten Satz, der insgesamt 34 Ballwechsel umfasste. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Tobias Larscheid konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Philipp Ruppert beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Petar Hrnjak bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Tim Pertlwieser. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage des TuS Hornau II geht es nun im nächsten Spiel am 25.11.2022 gegen den VfR Wiesbaden II, während der Neuenhainer TTV 1955 am 25.11.2022 gegen die TG 1899 Oberjosbach antritt.

Statistik:

TuS Hornau II

Doppel: Ludwig / Dielmann 0:1, Lüßen / Hrnjak 0:1, Larscheid / Wingenbach 1:0

Einzel: M. Ludwig 0:2, J. Lüßen 0:2, J. Dielmann 2:0, T. Larscheid 1:1, P. Hrnjak 1:1, A. Wingenbach 0:1

Neuenhainer TTV 1955

Doppel: Rindert / Pertlwieser 1:0, Tolkacevs / Feyerabend 1:0, Ruppert / Kröll 0:1

Einzel: M. Rindert 2:0, V. Tolkacevs 2:0, M. Feyerabend 1:1, P. Ruppert 0:2, T. Pertlwieser 2:0, J. Kröll 0:1